

R. Klinge, S. Klinge

EKG-Auswertung leicht gemacht

7. Auflage 2011, Thieme Verlag 267 Seiten

Preis: 49,99€

ISBN: 978-3135968070

Ein EKG-Praxisbuch, das hält, was es verspricht, und das genau im Sinne des Untertitels "mit System üben und verstehen". Hervorragend geeignet, um das Deuten der Ableitung zu trainieren, jedoch ein Buch, welches nicht gedacht ist als primäres Lehrbuch und Grundkenntnisse zur Auswertung eines EKGs erfordert.

Beim ersten Kontakt mit diesem Buch fällt als erstes das etwas unübliche Format auf: DINA4 im Querformat mit Taschenbuchcover; das Ganze ist also eine etwas schwabbelige und instabile Angelegenheit.

Woran das liegt, erkennt man schnell: 110 klinische Fälle, die auf der linken Buchseite immer als Fall mit ausgefülltem Lösungsbogen abgebildet sind und auf der rechten Seite finden sich die dazugehörigen EKGs. Und die passen nun mal besser in ein Buch im Querformat.

Im einleitenden Teil des Buches werden zwar kurz und knapp die Grundsätze der EKG-Interpretation geschildert, jedoch sind die wenigen Seiten nicht ausreichend, um einem Neuling genug Informationen zu bieten.

Wer sich also noch nie mit EKGs beschäftigt hat, braucht zum Einstieg unbedingt einen Kurs oder ein weiteres Buch bzw. das nötige Wissen, was man in der Vorklinik bezüglich Ableitungen gelehrt bekommt.

Möchte man das Buch aber als Übungsbuch verwenden, z. B. als Ergänzung zur Vorlesung von Prof. Jahns, hat man die richtige Wahl getroffen. Die vielen verschiedenen Fälle erklären intensiv, welche Veränderung wodurch und bei welchem klinischen Krankheitsbild hervorgerufen wird und man kann an den abgedruckten EKGs selbst mit dem enthaltenen EKG-Lineal alle Auswertungen vornehmen und dann mit der Lösung nebenan vergleichen. Hat man das ganze Buch durchgearbeitet, ist man sicher gewappnet für den Ernstfall und hat sich einiges an Routine angeeignet. Merkkästen weisen auf Wichtiges hin.

Als Nachschlagewerk ist das Buch auch gedacht, fasst wesentliche Aspekte zu speziellen EKG-Interpretationen übersichtlich zusammen und das Stichwortregister bietet ein leichtes Auffinden spezieller Aspekte. Das Format macht ein gemütliches Schmökern im Zug eher schwierig, arbeitet man aber mit Buch und EKG-Lineal am Tisch, ergeben sich keine Probleme.

Ich kann das Buch allen, die sich intensiv und tiefgründig mit der EKG-Auswertung befassen wollen, wärmstens empfehlen. Gerade für die alleinige Interpretation, vor der man spätestens mit Beginn der Blockpraktika steht, ist dies eine sehr effektive und schnelle

Möglichkeit der Übung. Die freiwillige EKG-Vorlesung von Prof. Jahns davor zu besuchen, ist aber auf jeden Fall lohnenswert.

Der Preis fällt insgesamt mit 50 € hoch aus, das ist aber bei vergleichbaren Werken wie z.B. "EKG für Isabel" durchaus auch so.

Andreas Höfelmayr, 9. Semester

Im August 2012